

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

45/2023 74. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 15. November 2023

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 680 - 3 780	↗	↗ 3 730
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 600 - 3 700)		(3 650)
Tendenz: deutlich fester				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	2 650 - 2 800	↗	↗ 2 725
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 650 - 2 730)		(2 690)
Tendenz: befestigt				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒	2 460 - 2 490	⇒	⇒ 2 475
Sprühware, lose		(2 460 - 2 490)		(2 475)
Tendenz: ruhig				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	850 - 920	⇒	⇒ 885
Sprühware, 25 kg Säcke		(850 - 920)		(885)
Tendenz: stabil				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	780 - 820	⇒	⇒ 800
Sprühware, lose		(780 - 820)		(800)
Tendenz: ruhig				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Dienstag, 21.11.2023 mittels Präsenznotierung

Monatsdurchschnitt Monat Oktober

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 40, 41, 42, 43

(Vormonat in Klammern)

		2023		2022	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 522,50	3,52	4 996,25	5,00
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 382,50)	(3,38)	(5 043,75)	(5,04)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 551,25	2,55	3 641,25	3,64
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 265,00)	(2,27)	(3 811,25)	(3,81)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 438,75	2,44	3 292,50	3,29
Sprühware, lose		(2 106,25)	(2,11)	(3 467,50)	(3,47)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	852,50	0,85	1 250,00	1,25
Sprühware, 25 kg Säcke		(776,25)	(0,78)	(1 272,50)	(1,27)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	756,25	0,76	922,50	0,92
Sprühware, lose		(635,00)	(0,64)	(952,50)	(0,95)

Die Milchanlieferung in Deutschland dürfte derzeit unmittelbar vor ihrem saisonalen Tiefpunkt stehen. Laut Schnellberichterstattung der ZMB erfassten die Molkereien in der 44. Woche erneut 0,3 % weniger Milch als in der Vorwoche. Damit war das Milchaufkommen um 1,3 % niedriger als in der Vorjahreswoche. In Frankreich hat sich der Rückstand gegenüber der Vorjahreslinie zuletzt weiter auf 6,0 % vergrößert. Die Lage am Markt für flüssigen Rohstoff ist weiter von einer niedrigen Verfügbarkeit gekennzeichnet. Industrierahm, Magermilchkonzentrat und Rohmilch werden zu sehr festen Preisen gehandelt, während die Käseproduktion sehr aufnahmefähig ist.

Am Markt für Magermilchpulver sind aktuell stabile Tendenzen zu beobachten. Nach den lebhafteren Entwicklungen im Oktober haben sich die Aktivitäten zunächst beruhigt. In der vergangenen Woche sind aber wieder mehr Abschlüsse zu Stande gekommen als um den Monatswechsel. Vornehmlich wurde innerhalb Europas gekauft. Die Einkäufer scheinen inzwischen einige Mengen für das erste Quartal abgedeckt zu haben und agieren nun wieder abwartender. Vermutlich hofft man auf eine bessere Rohstoffverfügbarkeit über die Weihnachtstage und den Jahreswechsel. Die Werke verfügen bereits über eine gute Auftragslage. Die Bestände sind dem Vernehmen nach nachhaltig gesunken. Vom Weltmarkt kommen aktuell weniger Anfragen – abgesehen von einer laufenden kurzfristigen Ausschreibung aus dem nordafrikanischen Raum, die neue Impulse setzen dürfte. Die Preise für Magermilchpulver haben sich stabilisiert. Lebensmittelware hat sich in der vergangenen Woche in Deutschland weiter befestigt und wird etwas höher gehandelt als in den Nachbarländern. Futtermittelware erzielt stabile bis leicht festere Preise.

Bei Vollmilchpulver macht sich die geringe Rohstoffverfügbarkeit bemerkbar. Die Produktion erfolgt in der Regel nur für bestehende Aufträge. Bei den gestiegenen Rohstoffpreisen werden höhere Preise gefordert und durchgesetzt.

Die Lage am Markt für Molkenpulver ist stabil. Futter- und Lebensmittelware gehen zu stabilen Preisen in den Markt. Bei steigenden Preisen für Molkenderivate und guter Nachfrage wird Molkenkonzentrat fest bewertet.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060 7997 21
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 4060 7997 29
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de